

DE7429052U

Patent number: DE7429052U
Publication date: 0000-00-00
Inventor:
Applicant:
Classification:
- international: G01D13/22
- european:
Application number: DED7429052U 00000000
Priority number(s):

Report a data error here

Abstract not available for DE7429052U

Data supplied from the **esp@cenet** database - Worldwide

BEST AVAILABLE COPY

Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag: **30. 1. 1975**

G01D 13-22

GM 74 29 052

AT 28.08.74 ET 30.01.75

Markierungszeiger für Meßinstrumente

Anm: Gossen GmbH, 8520 Erlangen;

① 9

Für das Deutsche Patentamt

Bitte beachten:
Zutreffendes ankreuzen; stark umrandete
Felder freilassen! Die Spalten ① bis ⑨
dieses Antrags sind im Formblatt 0245
erläutert.
Aktenzeichen d. Gebrauchsmusteranmeldg.:

An das
Deutsche Patentamt
8000 München 2

Ort: Erlangen
Datum: 27. August 1974
Eig. Zeichen: HZ/Bül-195

G 74 29 052.1

2
4=AT
7
1/3

① Sendungen des Deutschen Patentamts sind zu richten an:

Für den in den Anlagen beschriebenen Gegenstand wird die
Eintragung in die Rolle für Gebrauchsmuster
beantragt.

① ☐ Die Anmeldung ist eine Ausscheidung aus der
Gebrauchsmusteranmeldung G _____
Als Anmeldetag wird der _____
für die Ausscheidung beansprucht.

① ☐ Zustellungsbevollmächtigter (wie Anschriftenfeld 1)

GOSSEN GMBH

8520 Erlangen

Postfach:
Straße, Haus-Nr.: Nägelsbachstr. 25

① ☐ 1 Anmelder wie nachstehend angegeben:

☒ 2 Anmelder wie Anschriftenfeld 1

① ☐ 1 Vertreter wie nachstehend angegeben:

☐ 2 Vertreter wie Anschriftenfeld 1

① Bezeichnung:

Markierungszeiger für Meßinstrumente

① In Anspruch genommen wird die

☐ 1 Auslandspriorität

☐ 2 Ausstellungspriorität

① Es wird beantragt, die Eintragung und Bekanntmachung auf die Dauer von _____ Monat(en) (max. 15 Monate ab
Prioritätstag) auszusetzen.

① Anlagen:

Beigefügt
sind
(Anzahl):

Nachger.
werden
(Anzahl):

Die Gebühren werden entrichtet durch

☐ Gebührenmarken, die auf Blatt 1 unten dieses
Vordrucksatzes aufgeklebt sind.

☐ beigefügten Scheck.

☒ Überweisung nach Erhalt der Empfangs-
bescheinigung.

1. Eine vorbereitete Empfangsbescheinigung
2. Eine Beschreibung
3. Ein Stück von 2 Schutzanspruch(en)
4. Ein Satz Aktenzeichnungen mit 2 Bl.
5. Zwei gleiche Modelle
6. Eine Vertretervollmacht
7. _____ Abschrift(en) der Voranmeldung(en)
8. _____

1. 1
2. 1
3. 1
4. 1
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

—
—
—
—
—
—
—
—

3A. 10. Okt. 74
GOSSEN GMBH
A 6 NR. 04/70 AN.

— Raum für Gebührenmarken —

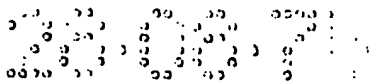
7429052 30. 1. 75

① Unterschrift

Hefttrand von 2 cm freilassen!

0245 Nr. 02/73 Nachdruck verboten
© Carl Heymanns Verlag KG, Köln

G 74 29 052.1



GOSSEN GMBH · 8520 KERLANGEN · POSTFACH 1780


GOSSEN
MESS- UND REGELTECHNIK

3
4

Markierungszeiger für Meßinstrumente

Die Neuerung bezieht sich auf eine Vorrichtung für Meßinstrumente, insbesondere Schalttafelinstrumente, die sich nachträglich an Meßinstrumenten von außen anbringen läßt und an der Markierungszeiger kontinuierlich einstellbar sind.

Bei Beobachtung der Anzeigewerte von Meßinstrumenten ist in sehr vielen Fällen der tatsächliche momentane Meßwert weniger interessant als das Über- oder Unterschreiten eines vorgegebenen Sollwertes und das Abschätzen einer Abweichung. In anderen Fällen interessiert besonders, ob der Meßwert innerhalb eines vorgegebenen Toleranzbereiches bleibt. Schließlich gibt es Anwendungsfälle, bei denen durch Messung von elektrischen Bauteilen diese in mehrere Gruppen zu sortieren sind.

Es ist bereits bekannt, zur Lösung dieser Aufgaben Meßinstrumente mit eingebauten Markierungszeigern zu verwenden, die sich von außen in gewünschter Weise einstellen lassen. Unvoreteilhaft bei diesen Vorrichtungen ist, daß sie sich entweder überhaupt nicht nachträglich anbringen lassen oder zumindest nicht ohne Umbau des gegebenen Instrumentes.

Nachträglich anbringen lassen sich zwar Kennzeichen oder Markierungen aus selbstklebendem Papier, jedoch ist es dann recht umständlich und langwierig, die Sollwerte zu verändern oder einen neuen Toleranzbereich einzustellen, wenn dies aufgrund der Änderung einer Überwachungsaufgabe erforderlich ist oder wenn auf einen anderen Meßbereich umgeschaltet wird.

- 2 -

7429052 30.1.75

28.08.74

4
5

- 2 -

Der Neuerung lag daher die Aufgabe zugrunde, eine Vorrichtung zu schaffen, die sich nachträglich an Meßinstrumenten anbringen läßt, ohne diese selbst zu dem Zweck in irgendeiner Weise verändern zu müssen. Ferner sollte diese Vorrichtung in einfacher, schneller und bequemer Weise auf dem vorhandenen Meßinstrument anzubringen sein, wobei die Markierungszeiger ebenfalls leicht und kontinuierlich auf jeden Wert einstellbar sind.

Anhand der Zeichnungen soll nun die neuerungsgemäße Vorrichtung ausführlicher beschrieben werden.

Figur 1 zeigt in Aufsicht ein Schalttafelinstrument, Figur 2 einen Querschnitt durch das von der Seite gesehene Meßinstrument gemäß Figur 1, jedoch in doppeltem Maßstab. Figur 3 und 4 zeigen zwei weitere Ausgestaltungen der Vorrichtung.

In diesen Zeichnungen ist der Meßwerkzeiger 1, die Anzeigeskala 2 und die Nullstellungsschraube 3 dargestellt. Die neuerungsgemäße Vorrichtung selbst besteht aus dem Träger 4, der je nach Skalengestaltung segmentförmig gemäß Figur 1, rechteckig gemäß Figur 3 oder kreisförmig gemäß Figur 4 ausgebildet ist und auf seiner Unterseite mit Selbstklebefolie zum Aufkleben auf die Abdeckscheibe 5 versehen ist und eine Aussparung 6 für die Nullstellungsschraube 3 hat. Auf dem vorzugsweise aus Kunststoff bestehendem Träger 4 ist ein im Querschnitt trapezförmiger Wulst 7, auf dem die Markierungszeiger 8 und 9 sitzen. Die Markierungszeiger 8 und 9 haben auf ihrer Unterseite je zwei Nasen 10 und 11, die auf der Abdeckscheibe 5 bzw. auf dem Trägerteil 4 aufliegen und die Markierungszeiger gegen den Wulst 7 drücken und somit leicht festklemmen, wodurch eine sonst notwendige Klemmschraube entfällt.

- 3 -

7429052 30.1.75

28.08.74

5
6

- 3 -

Die beiden Markierungszeiger 8 und 9 bestehen zur deutlichen Unterscheidung und Abhebung gegen den schwarzen Meßwerkzeiger 1 und den weißen Skalenuntergrund vorzugsweise aus farbigem Kunststoff. Die Markierungszeiger 8 und 9 sind voneinander unabhängig über die ganze Skala stufenlos verstellbar; sie sind ferner so ausgebildet, daß beim Zusammenschieben die Innenkanten 12 und 13 sich auf ihrer ganzen Länge berühren. Dadurch ist es möglich, einen sehr engen Toleranzbereich zu schaffen, wobei das Zeigerspiel noch deutlich zu erkennen ist.

7429052 30.1.75

Schutzansprüche

1. Vorrichtung für Meßinstrumente zur Kenntlichmachung von Sollwerten oder Toleranzbereichen, dadurch gekennzeichnet, daß der Träger (4) mittels einer auf seiner Unterseite angebrachten Selbstklebefolie nachträglich auf die Abdeckscheibe (5) von Meßinstrumenten aufgeklebt wird und daß der Träger (4) einen im Querschnitt trapezförmigen Wulst (7) besitzt, auf dem Markierungszeiger (8,9) angebracht sind, die auf beliebige Werte der Anzeigeskala (2) kontinuierlich und voneinander unabhängig einstellbar sind.
2. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß sie in ihrer Form jeweils entsprechend der Skalenform, beispielsweise segment-, rechteck- oder kreisförmig ausgeführt ist, daß sie eine Aussparung (6) zur Betätigung der Nullstellschraube (3) hat und daß sie vorzugsweise aus Kunststoff besteht.

7
2

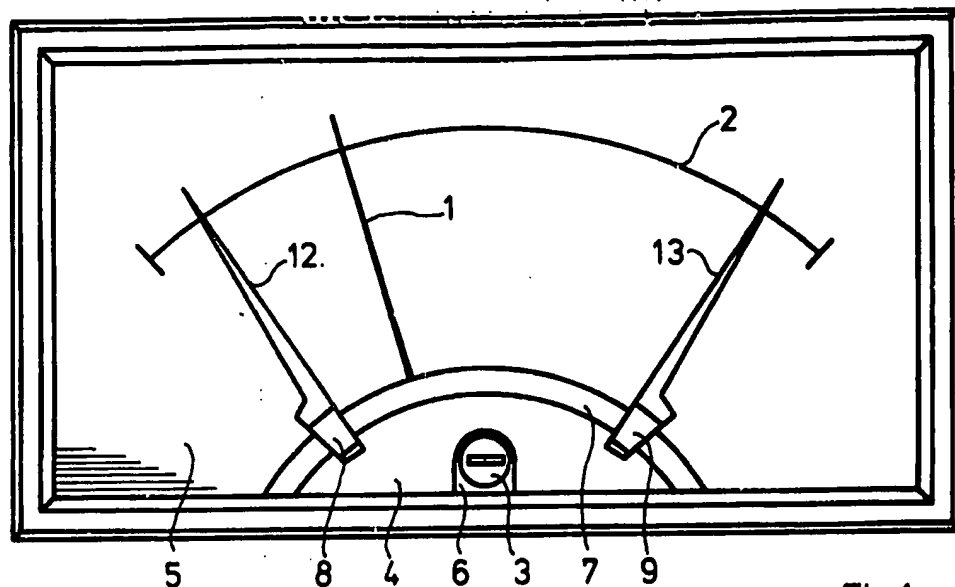


Fig.1

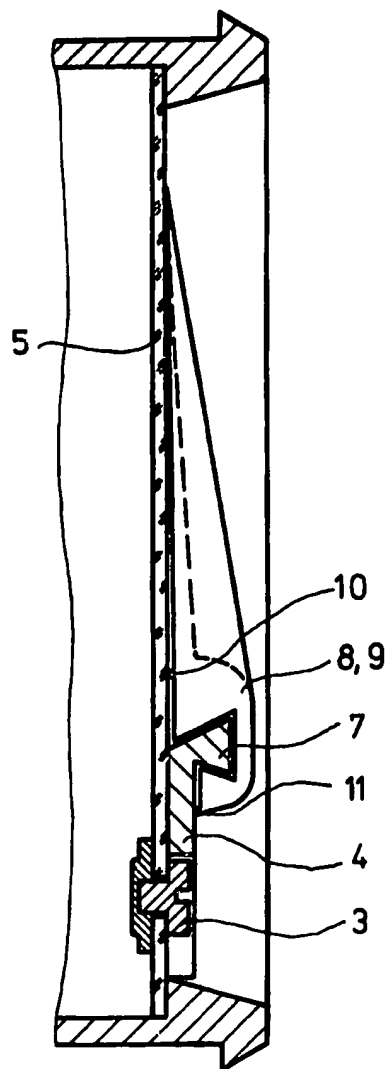


Fig.2

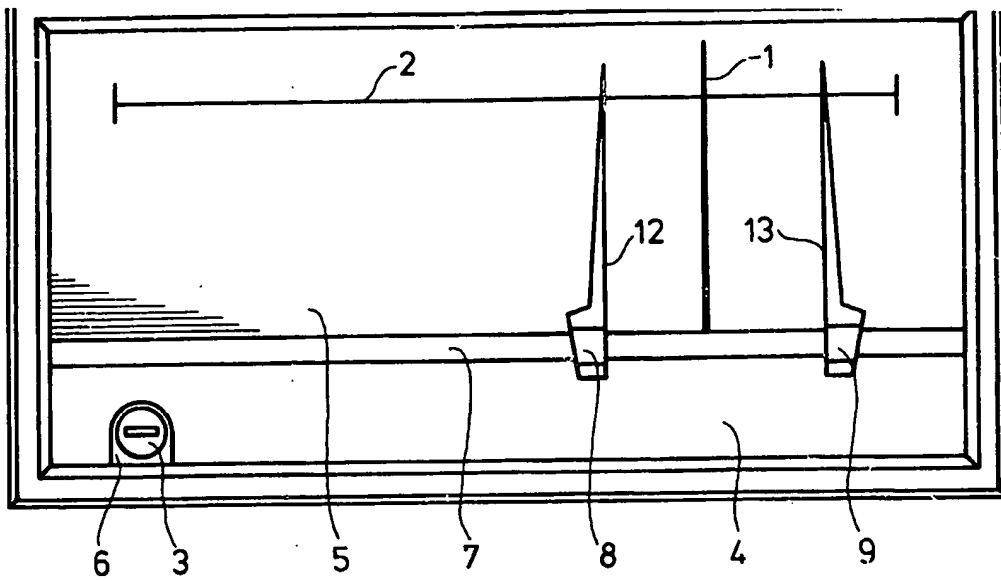


Fig. 3

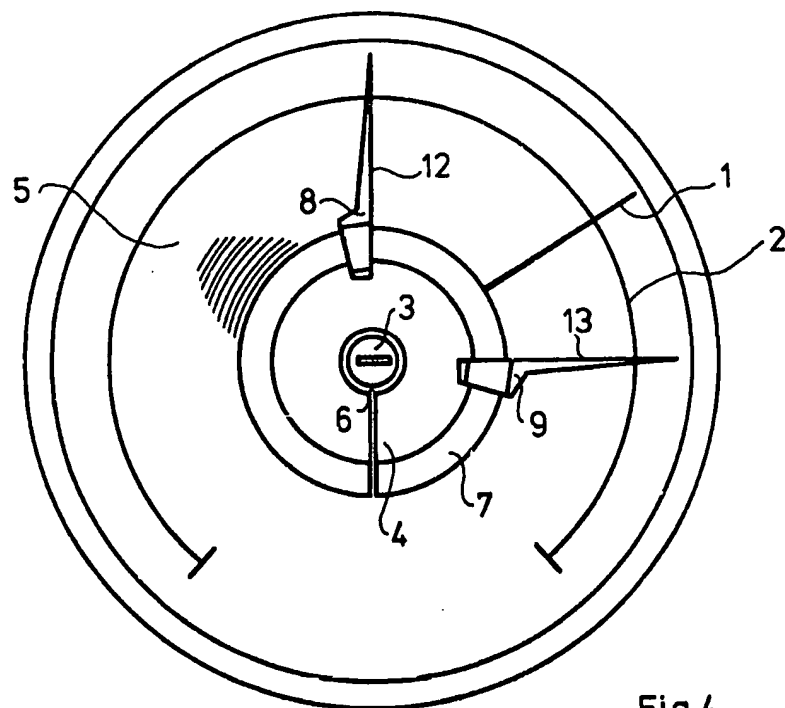


Fig. 4

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ BLACK BORDERS
- ☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- ☒ FADED TEXT OR DRAWING
- ☒ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
- ☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
- ☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
- ☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
- ☐ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
- ☒ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
- ☐ OTHER: _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.